

	<p>Objeto: Topeiros</p> <p>Museu: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Coleção: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Número no inventário: 18240573</p>
--	--

Descrição

Gegenstempel auf der Vorderseite. Zentrierpunkt auf der Rückseite. - Die unter Antoninus Pius geprägten Münzen wurden in der Zeit des Marcus Aurelius gegengestempelt
Vorderseite: Büste des Antoninus Pius mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Runder Gegenstempel mit Monogramm (M ANT oder M AVP ANT) auf dem Hals.

Rückseite: Der nackte Herakles sitzt auf einem Felsen nach l. Er streckt die r. Hand vor. Die abwärts gekehrte Keule lehnt an seinem r. Bein. Mit der l. Hand stützt er sich nach hinten auf den Felsen. Der Fels ist von seinem Löwenfell bedeckt.

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Basic data

Material / Técnica:

Bronze; geprägt

Dimensões:

Gewicht: 7.42 g; Durchmesser: 23 mm;
Stempelstellung: 7 h

Events

Criado em quando 155 dC
quem
onde Topeiros
Owned quando

	quem	Julius Naue (1833-1907)
	onde	
Foi retratado	quando	
	quem	Antonino Pio (86-161)
	onde	
[Referência geográfica]	quando	
	quem	
	onde	Grécia
[Relação com uma pessoa física ou uma instituição]	quando	
	quem	Gaius Iulius Commodus Orfitianus
	onde	

Etiquetas

- Antiguidade clássica
- Bronze
- Cidade
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Moeda
- Münzmeister
- Retrato
- Römische Kaiserzeit
- Semideus

Bibliografia

- U. Peter, Gegenstempel und Pseudogegenstempel auf den Münzen von Topeiros, in: B. Kluge - B. Weisser (Hrsg.), XII. Internationaler Numismatischer Kongress Berlin 1997 (2000) 715-720, 720 Abb. 2 (dieses Stück, 154/155 n. Chr.).
- V. Heuchert, RPC IV online, Coin type (temporary no.) 4561 (154-155 n. Chr.). - Zum Gegenstempel siehe C. J. Howgego, Greek Imperial Countermarks (1985) 228 Nr. 621..